

# Hausordnung

## 1. Kursbeginn

Vor Beginn der Veranstaltung meldet sich die Kursleitung / der Verantwortliche am Empfang. Hier werden die einzelnen Punkte der Hausordnung noch einmal durchgesprochen, ebenso können besondere Wünsche und Anliegen der Gruppe angemeldet werden.

## 2. Kursende

Weil jeder gerne in ein aufgeräumtes Haus kommen möchte, ist es selbstverständlich, dass alle von den Kursteilnehmern benutzten Räume wieder in den vorgefundenen Zustand gebracht werden.

## 3. Schlafräume / Bettwäsche

Die Bettwäsche wird vom Haus gestellt. Beziehen Sie bitte grundsätzlich Ihr Bett. Schlafsäcke sind nicht erlaubt. Am letzten Tag Ihres Aufenthalts bitten wir Sie, Ihr Bett abzuziehen und den Schlafraum spätestens bis 09.30 Uhr zu räumen, damit er für kommende Gäste hergerichtet werden kann. Verunreinigte und nasse Matratzen müssen gereinigt werden und werden mit 60,- € in Rechnung gestellt.

## 4. Nachtruhe

Gönnen Sie Ihrem Nachbarn nach **22.00 Uhr** die wohlverdiente Nachtruhe. Für Gespräche stehen die Tagungsräume, Bar und Sitzcken zur Verfügung. Musikanlagen dürfen nicht mitgebracht werden.

Das Ordnungsamt der Stadt Wegberg ahndet Verstöße, wenn die Nachtruhe der Nachbarschaft gestört wird, gegebenenfalls mit Bußgeldern für die Verursacher.

## 5. Schließen der Eingangstüren

Die Leitung der Gastgruppen ist verpflichtet, die Haustüren ab 21.00 Uhr geschlossen zu halten. Darüber hinaus erhält der Verantwortliche den Code für die Schließanlage des Haupteingangs. Die grünen Sicherungskästen an den Außentüren dienen ausschließlich der Fluchtmöglichkeit im Notfall und sollen nicht missbräuchlich benutzt werden.

## 6. Essenzeiten

Frühstück 8.30 Uhr      Mittagessen 12.30 Uhr      Kaffee/Kuchen 15.00 Uhr      Abendessen 18.30 Uhr

Kaffee und Kuchen können Sie auch zwischen 14.00 und 17.00 Uhr vor oder im Tagungsraum einnehmen. Nach den Mahlzeiten sind die Tische abzuräumen. Änderungswünsche sind nach Absprache mit der Gästebetreuung oder Küche möglich. Besondere Wünsche an die Küche (z.B. kaltes Buffet, Grillen) sind der Gästebetreuung vor der Veranstaltung mitzuteilen.

## 7. Getränke

Das Haus bietet neben verschiedenen alkoholfreien Getränken Bier und Wein zu Selbstkostenpreisen an. Die Getränke werden im Gruppenraum bereitgestellt, die dann am letzten Tag der Veranstaltung mit der Gästebetreuung abgerechnet werden, ebenfalls fehlende Pfandflaschen.

## **Das Mitbringen von eigenen (insbesondere alkoholischen) Getränken ist untersagt!**

Auf die Einhaltung des Kinder- und Jugendschutzes ist unbedingt zu achten.

## 8. Rauchverbot

Nach dem Nichtraucherschutzgesetz gilt ein Rauchverbot im gesamten Haus St. Georg und auf dem Gelände – auch auf der Terrasse und im Innenhof. Wenn in den Zimmern geraucht wird, werden die Kosten der notwendigen Sonderreinigung in Rechnung gestellt.

## 9. Brandschutz

Bitte machen Sie sich mit den Aushängen zum Brandschutz auf den Fluren und zum Verhalten im Brandfalle, insbesondere mit den Fluchtwegen vertraut.

Die Brandmeldeanlage ist auf die hiesige Feuerwehr aufgeschaltet. Ein Fehlalarm durch missbräuchliche Auslösung der Brandmeldeanlage (z.B. durch exzessives Duschen oder den Gebrauch von Deo und Haarspray oder auch bei Rauchen auf den Zimmern) ist mit hohen Kosten verbunden und **wird dem Vertragspartner** in Rechnung gestellt. Im Falle des Alarms ist das Haus sofort zu räumen.

## **10. Nutzung des Kamins**

Wir bitten Sie bei der Kaminnutzung darauf zu achten, dass dieser nicht ohne Aufsicht benutzt werden darf. Wenn Sie den Kamin nicht mehr nutzen möchten, lassen Sie die Holzscheite bitte unter Aufsicht einfach ausbrennen. Falls Sie im Notfall ein unkontrolliertes Kaminfeuer löschen müssen, nutzen Sie dazu die im Haus vorhandenen Feuerlöscher.

## **11. Abfallsortierung**

Die Leitung von Gastgruppen verpflichtet sich, für eine sachgerechte Sortierung von Abfällen im Rahmen des Entsorgungskonzeptes der Jugendbildungsstätte Sorge zu tragen.

## **12. Besucher**

Besucher, die keine Hausgäste sind, müssen das Haus spätestens um 21.00 Uhr verlassen und dürfen grundsätzlich nicht in die Schlaftrakte.

## **13. Tiere dürfen nicht mitgebracht werden!**

## **14. Telefon**

Hausgäste können sich über den Telefonapparat an der Infosäule anrufen lassen: (02434 981234). Telefonate nach draußen können nicht getätigt werden.

## **15. Schlüssel**

Schlüssel werden auf Wunsch durch die Gästebetreuung an die Verantwortlichen ausgehändigt. Sie sind Teil einer Schließanlage. Für jeden nicht zurückgegebenen Zimmerschlüssel werden 50,- € berechnet. Für Gruppen- bzw. Hausschlüssel werden die verursachten Kosten berechnet. Für fehlende oder abgebrochene Wertfachschlüssel werden 5,- € erhoben.

## **16. Erste-Hilfe-Kasten**

Erste-Hilfe-Kästen befinden sich in der Anmeldung und neben der Speisesaaltür, außerdem in den Betreuerzimmern. Zudem befindet sich im Windfang ein Defibrillator.

## **17. Parken**

Für Gastgruppen stehen auf dem Parkplatz einige Plätze zur Verfügung. Bitte respektieren Sie die reservierten Parkplätze der Mitarbeiter und blockieren Sie nicht die Feuerwehrezufahrt und die Behindertenparkplätze. Weitere Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Mühlalweg, bitte beachten Sie die Beschilderung!

## **18. Aufzug**

Das Haus besitzt für Gäste mit körperlichen Einschränkungen einen Aufzug.

Wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten, sprechen Sie uns bitte vor Ort an. Wir weisen Sie darauf hin, dass der Aufzug von Kindern nur mit einer Begleitperson genutzt werden darf.

## **19. Notfälle und Schäden, Haftung**

Alle Notfälle und Schäden müssen der Hausleitung oder der Gästebetreuung sofort gemeldet werden:

**Notfalltelefon Rufnummer: 0160 95311020**

Bei fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführten Schäden haften der Verursacher und der Leiter einer Maßnahme als Gesamtschuldner im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

Jugendbildungsstätte Haus St. Georg  
Mühlalweg 7-11  
41844 Wegberg  
Tel. 02434 981231  
E-Mail: haus@dpsg-ac.de